

MO
21
NOV

Eckhard Nickel liest aus „Spitzweg“

Lesung & Gespräch

19:30
Kiesel
im K42

Spitzweg erzählt von einer Dreiecksbeziehung, einem hochbegabten Mädchen und dem verräterischen Diebstahl eines Gemäldes. Ausgeklügelte Rachepläne stellen die Schülerfreundschaft auf ihre schwerste Probe. – Eine raffinierte Kritik an der Bildvergötterung der sozial verwehrten Digitalgesellschaft und ihrer allmächtigen Instagrammatik.

Eckhart Nickel, 1966 in Frankfurt am Main geboren, debütierte 2000 mit dem Erzählband *Was ich davon halte*. Er gehörte zum popliterarischen Quintett *Tristesse Royale* und leitete mit Christian Kracht die Literaturzeitschrift *Der Freund*. Heute schreibt er vorwiegend für die FAS, die FAZ und ihr Magazin. Beim Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb 2017 wurde er für einen Auszug aus „Hysteria“ mit dem Kelag-Preis ausgezeichnet und war im darauffolgenden Jahr mit dem Roman für den Deutschen Buchpreis nominiert. Mit *Spitzweg* steht er auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis 2022.

Karten: 8 € (Getränk inklusive)

Wer das Buch vorab in einer Buchhandlung in Friedrichshafen kauft, erhält bei Vorlage der Quittung einen Rabatt von 3,00 € an der Abendkasse.

„Spitzweg“ sichert Eckhard Nickels herausgehobenen Platz in der Gemäldegalerie unserer Gegenwartsliteratur.“ Deutschlandfunk



Stegreif – The Improvising Symphony Orchestra #bfree – Connecting European Cultures through Beethoven's 9th Symphony

Rekomposition / Arrangement: **Uri Caine,
Juri de Marco, Alistair Duncan, Bertram Burkert**

Regie & Choreografie:
Viola Schmitzer & David Fernandez

Im Stegreif Orchester, einem improvisierenden Sinfonieorchester, erkunden 30 junge Musikerinnen und Musiker neue Klangwelten und erproben nie gehörte Genreverschmelzungen. Dabei tritt das Ensemble stets ohne Noten, ohne Dirigenten und ohne Stühle auf. Der Konzertsaal, der Zuschauer-raum, die Ränge, alles wird zur Bühne. Im November 2017 erhielt das Ensemble mit dem Startup-Music-Preis Berlin seine erste große Auszeichnung, bald folgte der Würth-Preis der Jeunesses Musicales Deutschland.

Das Programm *#bfree* entstand im Rahmen des Projekts *#beethoven* als Beitrag zum Beethovenjahr 2020. Inspiriert von Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie, der „Europa-Sinfonie“, kombiniert das Stegreif Orchester Volkslieder aus Europa mit Elementen aus Beethovens Monumentalwerk. Auch mit diesem Konzertprojekt verfolgt das unkonventionelle Ensemble auf mitreißende Weise sein erklärtes Ziel, dem Publikum neue Wege zur klassischen Musik zu zeigen.

Karten: 22 €

SA
26
NOV

Ubu Crazy no obstacle to have power

Figurentheater für Erwachsene

Neville Tranter Konzept, Puppen und Spiel
Wim Sitvast Künstlerische & technische Unterstützung

Neville Tranter's Stuffed Puppet Theatre
Eine Koproduktion mit der Biennale MARS à l'Ouest et du Colombier-Magnanville

Mehrfach schon hat Neville Tranter mit seinen fantastischen Inszenierungen und seinem großartigen Spiel im Kiesel begeistert. Jetzt zeigt er hier seine Version von *Ubu*. Ubu ist impulsiv, gewalttätig und egozentrisch. Dummheit ist seine stärkste Kraft. – Das ursprüngliche Stück *Ubu Roi*, 1896 von Alfred Jarry geschrieben, war eine Provokation. Anstelle von Moral und Tugend siegen in jenem Stück Dummheit und Urgewalt.

Neville Tranter sagt über sein Stück: „*Ich präsentiere ‚Ubu‘ als Solostück. Das machte es notwendig, dieses Stück komplett neu zu schreiben. Mein ‚Ubu‘ endet mit einer guten Nachricht: Selbst die Ubus dieser Welt regieren nicht endlos. Aber es gibt auch schlechte Nachrichten: Andere Ubus werden früher oder später folgen!*“

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause
Karten: 12 €



SO
27
NOV

A Christmas Carol 14+

based on Charles Dickens
In English

Paul Stebbings & Phil Smith Regie
TNT Theatre

Der alte Ebenezer Scrooge hat viel Geld und ein hartes Herz. Deshalb hasst er nichts mehr als das Weihnachtsfest: verlorene Tage, an denen man nichts verdienen kann. Und so sitzt er am Heiligen Abend alleine in seinem Kontor und zählt sein Geld. Da erscheint ihm plötzlich sein verstorbener Geschäftspartner Marley. Im Leben war er genauso geizig und hartherzig. Jetzt versucht Marley, seinen Freund zur Änderung seines Lebens zu bewegen und kündigt ihm den Besuch von drei Geistern an: vom Geist der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft. Am Ende dieser langen Nacht sind Scrooge die Augen geöffnet, der Geizhals wird zum Menschenfreund und Wohltäter. Eine wunderbare Weihnachtsgeschichte.

Dauer: 120 Minuten, incl. Pause
Karten: 12 €

MI
30
NOV

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit Puppen
nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin

Lotta aus der Krachmacherstraße kann Ski laufen, pfeifen, Blumen gießen, Geschirr spülen und kranken Leuten helfen. Sie kann wirklich schon fast alles, findet sie! Und deshalb ist es für Lotta doch sicher auch ganz einfach, einen Weihnachtsbaum zu beschaffen – obwohl alle Bäume in der Stadt schon ausverkauft sind und ihre Familie sich darauf einstellt, diesmal ohne Tannenbaum zu feiern. Wie Lotta das alles schafft – davon erzählt diese bezaubernde Weihnachtsgeschichte.

Dauer: ca. 50 Minuten, keine Pause
Karten: 4 €

MI
30
NOV

Gauthier Dance // Dance Company Theaterhaus Stuttgart Swan Lakes

Eric Gauthier Künstlerische Leitung

Untitled for 7 Dancers
von Cayetano Soto • Musik: Peter Gregson

Le Chant du Cygne: Le Lac
von Marie Chouinard • Musik: Louis Dufort

Shara Nur
von Marco Goetze • Musik: Björk & Jesse Callaert

Swan Cake
von Hofesh Shechter • Musik: Hofesh Shechter

Eric Gauthier hat vier Star-Choreografen gebeten, ihre Version von *Schwanensee* für seine Compagnie zu kreieren. Zusammen ergeben sie kein abendfüllendes Stück, sondern *Swan Lakes* – im Plural. Ein gemischtes Programm mit vier *Schwanensee*-Stücken, die so unterschiedlich sind wie ihre Choreografen.

Gauthier Dance ist ein sechzehnköpfiges junges, dynamisches und vielseitiges Ensemble unter der Leitung des Choreografen, Tänzers und Musikers Eric Gauthier. Nach ihrer Gründung 2007 etablierte sich die Compagnie bald als internationale Marke. Die vier neuen, zeitgenössischen Lesarten von *Schwanensee* bieten Gauthier Dance ebenso wie dem Publikum die Gelegenheit, an etwas Bekanntes anzuknüpfen und dabei völlig Neues zu entdecken.

Dauer: ca. 100 Minuten, zzgl. Pause
Karten: 58 / 46 / 32 / 22 €




Le Chant du Cygne: Le Lac © Jeanette Bak

KARTENSERVICE

Graf-Zeppelin-Haus
Olgastraße 20 • 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 288-444 • F: -446

MO 14:00–17:00
DI bis DO 10:00–13:00
ticket@gzh.de
Abendkasse: 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

 kulturbuero.friedrichshafen.de
kulturbuero-friedrichshafen.reservix.de
[facebook.com/
KulturbueroFriedrichshafen](https://www.facebook.com/KulturbueroFriedrichshafen)

Preisermäßigungen (mit gültigem Ausweis) für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Auszubildende und Bundesfreiwilligenbedienstete bis einschließlich des 27. Lebensjahrs, für Schwerbehinderte und Inhaber der „Häfler Karte“.

SPIELSTÄTTEN

Graf-Zeppelin-Haus
Olgastr. 20 • 88045 Friedrichshafen

Kiesel im k42
Karlstr. 42 • 88045 Friedrichshafen

Bahnhof Fischbach
Eisenbahnstr. 15 • 88048 Friedrichshafen

HERAUSGEBER

Kulturbüro Friedrichshafen
Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen
T: +49 7541 20333-00

Redaktion: Christiane Krupp-Versen
Gestaltung: Lucia Sauter + Piktoqram.eu
Herstellung: Druckhaus Müller, Langenargen
Alle Angaben ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

 ZEPELIN-STIFTUNG

 FRIEDRICHSHAFEN
Kulturbüro

SPIEL PLAN

11
/
2022

KALENDER 11/2022

Arno Camenisch liest aus „Die Welt“

Lesung & Musik
Wolfgang Zwiauer
Musikalische Begleitung
DI • 08.11. • 19:30
Kiesel im k42
8 € (Getränk inklusive)

Sinfonieorchester Kyiv

Asya Fateyeva Saxofon
Luigi Gaggero Leitung
*Myroslav Skoryk, John Adams,
Gabriel Fauré, Levko Revutsky*
MI • 09.11. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
58 / 46 / 32 / 22 €

Tänze der Welt Stadtorchester Friedrichshafen – Entertaining Winds

MD Pietro Sarno Leitung
*Georges Bizet/Tohru Takahashi,
Oliver Waespi, John Mackey,
Thomas Doss*
SA • 12.11. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
18 / 13 €

Earthquake Konzerte mit jungen Künstlerinnen und Künstlern

Alexander Maria Wagner
Klavier
*Ludwig van Beethoven,
Alexander Maria Wagner,
Franz Schubert*
SO • 13.11. • 11:00
Kiesel im k42
8 €

Sumsemanns Raumpatrouille: Peterchens Mondfahrt 6+

Live-Hörspiel
nach Gerdt von Bassewitz
DI • 15.11. • 10 + 17:00
Bahnhof Fischbach
4 €

Double Drums

**Beat Rhapsody – Willkommen
in der Welt des Rhythmus!**
*Im Rahmen der Reihe
Happy Hour*
MI • 16.11. • 18:00
Bahnhof Fischbach
12 € (Getränk inklusive)

Wer hat an der Zeit gedreht?

Die neue Produktion des
Theaterspielclubs 12+
Leitung: **Angelika Wagner** (BuT)
SO • 20.11. • 17:00
Kiesel im k42
4 €

Zauber der Oper

Philharmonischer
Chor Friedrichshafen
Kleine Oper am See,
Überlingen
Collegium Musicum
Ostschweiz

Südwestdeutsche
Philharmonie Konstanz

Heather Engebretson Sopran
Joseph Dennis Tenor
David Östrek Bass-Bariton
MD Joachim Trost Leitung
Eckart Manke Leitung
Insa Pijanka Moderation
*Giuseppe Verdi, Giacomo
Puccini, Antonin Dvořák,
Georges Bizet u. a.*
SO • 20.11. • 17:00
Graf-Zeppelin-Haus
48 / 38 / 28 / 18 €

Eckhard Nickel liest aus „Spitzweg“

Lesung & Gespräch
MO • 21.11. • 17:30
Kiesel im k42
8 € (Getränk inklusive)

Stegreif – The Improvising Symphony Orchestra #bfree – Connecting European Cultures through Beethoven's 9th Symphony

DO • 24.11. • 19:30
Bahnhof Fischbach
22 €

Stegreif Musik-Workshop

FR • 25.11. • 09:00
Kiesel im k42
180 € für eine Schulklasse
AUSGEBUCHT

Ubu

Crazy no obstacle
to have power

Figurentheater für Erwachsene
**Neville Tranter's
Stuffed Puppet Theatre**
SA • 26.11. • 19:30
Kiesel im k42
12 €

A Christmas Carol 14+

based on Charles Dickens
TNT Theatre • In English
SO • 27.11. • 17:00
Bahnhof Fischbach
12 €

Wishful Singing Must-see female a cappella

Weihnachten
aus dem 17. Jahrhundert
SO • 27.11. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
28 / 22 / 15 / 8 €

Lotta kann fast alles 4+

Eine Weihnachtsgeschichte mit
Puppen nach Astrid Lindgren

Theater Zitadelle, Berlin

MI • 30.11. • 09 + 11 + 17:00
09 + 11:00 AUSVERKAUFT
Kiesel im k42
4 €

Gauthier Dance // Dance Company Theaterhaus Stuttgart Swan Lakes

Eric Gauthier
Künstlerische Leitung
*Choreografien von Cayetano
Soto, Marie Chouinard, Marco
Goecke, Hofesh Shechter*
MI • 30.11. • 19:30
Graf-Zeppelin-Haus
58 / 46 / 32 / 22 €

NEWSLETTER ABONNIEREN



Unser Newsletter informiert Sie regelmäßig
über unser vielfältiges Kulturprogramm: Konzerte,
Tanz, Lesungen, Theater und vieles mehr.



Arno Camenisch
© Janosch Abel

Arno Camenisch liest aus „Die Welt“

Lesung & Musik

Wolfgang Zwiauer Musikalische Begleitung

Mit „Die Welt“ hat der Schweizer Autor Arno Camenisch seinen bisher intimsten Roman geschrieben: Kunstvoll verwebt er seine eigenen Reisen, seine Liebes- und Lebensphasen und erzählt vom Aufbrechen und Ankommen, von Neuanfängen und Schlusstrichen. Es sind die Reisen, die der Autor in seinen Zwanzigern gemacht hat, die ihn heute noch beschäftigen. Er erinnert sich an eine Zeit, als die Nächte länger als die Tage waren, als das Leben scheinbar nur um die Liebe kreiste und der Blick auf die Welt noch neugierig und frei von Sorgen war.

Seit seinem Debütroman „Sez Ner“ ist der 1978 im Kanton Graubünden geborene Arno Camenisch aus der Schweizer Literaturszene nicht mehr wegzudenken. Elf weitere Romane folgten. Inzwischen wird er in über 20 Sprachen übersetzt. Im März 2015 entstand der Dokumentarfilm „Arno Camenisch – Schreiben auf der Kante“. Camenisch wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und ist einer der erfolgreichsten Schriftsteller der Schweiz.

Karten: 8 € (Getränk inklusive)

Wer das Buch vorab in einer Buchhandlung in Friedrichshafen kauft, erhält bei Vorlage der Quittung einen Rabatt von 3,00 € an der Abendkasse.

„Seine Lesungen sind Kult.“
Hessischer Rundfunk

MI 9 NOV

19:30
Graf-
Zeppelin-
Haus

Sinfonieorchester Kyiv

Asya Fateyeva Saxofon
Luigi Gaggero Leitung

*Myroslav Skoryk: Hutsul Triptych
John Adams: Konzert für Altsaxofon und Orchester
Gabriel Fauré: Pavane für Orchester fis-Moll op. 50
Levko Revutsky: Sinfonie Nr. 2 (1. Version)*

Mit innovativen Programmen und großem Können rückt Asya Fateyeva das Saxofon neu in den Fokus des Musiklebens: Klassisch ausgebildet und vielfach ausgezeichnet spielt sie nicht nur die Original-literatur für Saxofon, sondern auch Werke aus dem Barock, der Klassik und der Romantik.

Begleitet wird sie vom Sinfonieorchester Kyiv unter der Leitung seines Chefdirigenten Luigi Gaggero. Das Orchester gilt als eine der berühmtesten und interessantesten Kultureinrichtungen der Ukraine. Ganz bewusst fiel die Wahl eines neuen Chefdirigenten 2018 auf einen westeuropäischen Künstler; mit Luigi Gaggero hat sich das Orchester neuen musikalischen Perspektiven zugewandt, die es erfolgreich mit seiner über 40-jährigen Tradition verbindet.

Karten: 58 / 46 / 32 / 22 €



Asya Fateyeva © Marco Borggreve

SA 12 NOV

19:30
Graf-
Zeppelin-
Haus

Tänze der Welt

Stadtorchester Friedrichshafen –
Entertaining Winds

MD Pietro Sarno Leitung

*Georges Bizet/Tohru Takahashi, Oliver Waespi,
John Mackey, Thomas Doss*

Mit Tänzen der Welt bietet das Stadtorchester in der Reihe „Entertaining Winds“ seinem Publikum klangvolle Melodien und mitreißende Rhythmen aus Spanien, Italien, Afrika und Rumänien, auch wenn die Komponisten und Arrangeure ihrerseits aus Frankreich, Japan, der Schweiz, den USA und Deutschland stammen. Im Mittelpunkt des ersten Teils stehen Auszüge aus den beiden Carmen Suiten nach Bizet, ergänzt durch *The Graces of Love* von Oliver Waespi und *Strange Humors* von John Mackey. Der zweite Teil des Konzerts ist ausschließlich den abwechslungsreichen *Rumänischen Tänzen* von Thomas Doss gewidmet.

Karten: 18 / 13 €

SO 13 NOV

11:00
Kiesel
im K42

Earthquake

Konzerte mit jungen Künstlern
und Künstlerinnen

Alexander Maria Wagner Klavier

*Ludwig van Beethoven:
Klaversonate Nr. 30 E-Dur op. 109
Alexander Maria Wagner: Miniaturen über Mohn
Franz Schubert: Klaversonate B-Dur D 960*

Alexander M. Wagner, Jahrgang 1995, erregte bereits in jungen Jahren Aufsehen mit seinem bravourösen Spiel. Er konzertiert regelmäßig in Deutschland und vielfach auch im Ausland.

Seine erste Sinfonie komponierte er im Alter von 14 Jahren. Das Werk wurde von der Bulgarischen Nationalphilharmonie eingespielt. 2017 spielte das Radiosinfonieorchester Moskau seine zweite Sinfonie und Tschaikowskys 1. Klavierkonzert mit ihm als Solisten ein. 2021 wählte die English National Ballet School London den Finalsatz seiner 2. Sinfonie für eine neue Choreografie aus.

Dauer: ca. 70 Minuten, keine Pause
Karten: 8 €

DI 15 NOV

10 + 17:00
Bahnhof
Fischbach

Sumsemanns Raumpatrouille: Peterchens Mondfahrt 6+

Ein Live-Hörspiel für Kinder nach Gerdt von Bassewitz

Stefan Kaminsky Sprecher

Damian dalla Torre Tenorsaxophon, Bassklarinette,
Volker Heuken Vibraphon, **Carl Wittig** Bass,
Johannes Koch Drums

Dem Maikäfer Herr Sumsemann fehlt sein sechstes Beinchen, das einst von einem Dieb abgeschlagen wurde. Zusammen mit dem Bösewicht hat es die Nachtfee auf den Mond gezaubert, von wo Herr Sumsemann es nun zurückholen muss. Zum Glück findet er mit Peterchen und Anneliese zwei mutige Kinder, die ihm auf der abenteuerlichen Reise helfen!

Diesem Klassiker der Kinderliteratur hat das Ensemble mit eigenen Kompositionen ein neues Gewand verpasst. Der bekannte Sprecher und Schauspieler Stefan Kaminsky begleitet die Zuhörer mit seiner wandelbaren und einzigartigen Stimme durch dieses Märchen für Jung und Alt.

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause
Karten: 4 €

MI 16 NOV

18:00
Bahnhof
Fischbach

Double Drums

Beat Rhapsody – Willkommen
in der Welt des Rhythmus'!

„Mehr als nur BumBumTschak“ schreibt die Süd-deutsche Zeitung über dieses mehrfach preis-gekrönte Percussion Duo. Und tatsächlich ist ein Abend mit Double Drums kurzweilig, spannend und immer wieder überraschend. Die beiden Multiperkussionisten zaubern aus einem Fundus von Trommeln, Mülltonnen, Glockenspiel, Marimba, Kartons und Töpfen ein Gesamtwerk, das immer wieder staunen lässt. Eine perfekte Choreografie leuchtender Sticks, faszinierende Sound-Loops oder eine humorvolle Luftschlagzeug-Einlage ganz ohne Instrumente: Die Perfektion und Symbiose von Alexander Glöggler und Philipp Jungk sind verblüffend – auch dann, wenn sie bekannte Melodien in ein ganz anderes Gewand packen.

Dauer: ca. 60 Minuten, keine Pause
Karten: 12 €, ein Getränk inklusive
Im Rahmen der Reihe HAPPY HOUR

SO 20 NOV

17:00
Kiesel
im K42

Wer hat an der Zeit gedreht?

Die neue Produktion des Theaterspielclubs 12+
Leitung: **Angelika Wagner** (BuT)

Eigentlich war Herr Schuster davon überzeugt, dass seine Zeitmaschine eine reine Spielerei sei, bis ein paar neugierige Schülerinnen etwas Anderes herausfanden! In der neuen Produktion des Theaterspielclub 12+ dreht sich alles um die Zeit und was man damit machen kann. Wie könnte eine Zeitmaschine der Menschheit helfen? Und überhaupt: Was passiert, wenn die Zeit plötzlich ausgeht?

Dauer: ca. 60 Minuten
Karten: 4 €

SO 20 NOV

17:00
Graf-
Zeppelin-
Haus

Zauber der Oper

Heather Engebretson Sopran
Joseph Dennis Tenor
David Östrek Bass-Bariton

Philharmonischer Chor Friedrichshafen
Kleine Oper am See, Überlingen
Collegium Musicum Ostschweiz
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

MD Joachim Trost & Eckart Manke Leitung
Insa Pijanka Moderation

Verdi, Puccini, Dvořák, Bizet u. a.

Schon einmal hat der Philharmonische Chor Friedrichshafen mit einer Operngala begeistert. Für diese Spielzeit präsentiert er in Kooperation mit dem Collegium Musicum Ostschweiz und der Kleinen Oper am See erneut Perlen des Opernrepertoires. Die solistischen Partien übernehmen Heather Engebretson, Joseph Dennis und David Östrek.

Nach festen Engagements an deutschen Opernhäusern ist Heather Engebretson zwischenzeitlich freischaffend an renommierten Häusern zu erleben. Joseph Dennis ist nach Stationen an der Wiener Staatsoper und an US-amerikanischen Opernhäusern Mitglied des Solistenensembles der Semperoper Dresden. David Östrek ist festes Ensemblemitglied der Staatsoper Unter den Linden. Die musikalische Leitung des Konzerts liegt wechselnd bei Joachim Trost und Eckart Manke.

Karten: 48 / 38 / 28 / 18 €